

297,000 Thlr. Uebertrag.	861,750 Thlr. Uebertrag.
Bauten. Es bleiben hier außer- dem auf den Fähnisch'schen Grund- stücken 4478 □Ellen altes Ge- bäude stehen.	mit Benutzung des gewonnenen Bauschuttes, sowie Schleusen- anlage;
2. 60,750 = für 2250 □Ellen (à □Elle 27 Thlr.) neues Gebäude zur Unter- bringung der zur Zeit im Ober- postamtsgebäude befindlichen Loca- litäten des Appellationsgerichts, Kreisdirection, Kreissteuerrath;	9. 6,000 = Gas- und Wasserleitung, und Schutz gegen Feuersgefahr.
3. 4,000 = für Herstellung der erforderlichen Einfriedigungsmauern, Pflaster- ung, Schleusen, Gas- und Wasser- leitung &c.;	867,750 Thlr.
4. 56,700 = für 2100 □Ellen (à 27 Thlr.) neue Gebäude zu einer künftigen Erweiterung für die Leipziger Ge- richtsbehörden auf den Voigtlän- der'schen Grundstücken;	NB. Die Kosten für Abtragung der alten Schloß- gebäude dürften etwa durch den Werth der wieder ver- wendbaren bei der Abtragung gewonnenen Baumaterialien gedeckt werden.
5. 4,000 = Einfriedigung, Pflasterung, Schleu- sen, Trottoir, Gas- und Wasser- leitung daselbst;	
422,450 Thlr. Kaufsumme für sämmtliche Justiz- und Verwaltungsgebäude (cf. Schnoor's Brochure S. 3);	
443,000 = Ankauf des Areals;	
865,450 Thlr. Sa. Srm.	

NB. Kosten für Abtragung der alten Gebäude auf obengenannten Hausgrundstücken werden durch den Werth der zum Theile wieder verwendbaren Baumaterialien gedeckt.

Es ergiebt sich also aus vorstehenden Anschlägen einmal, daß zwar der baare Geldaufwand für beide Projecte ziemlich hoch ist, für das Pleißenburg-Project sogar 2300 Thlr. höher zu stehen kommt, der fiscalische Besitz dagegen durch Erwerbung von 44,000 □Ellen Areal, welche in der Summe